



SPECIAL

Informationen und Neuheiten rund um die Baubiologie und Gesundheit

Kundenzeitschrift der ROM-Elektronik GmbH

NUMMER 21, November 2016

Verbessertes Hochfrequenzfilter MFF-1

Hochfrequenz-Bandfilter um Signale von GSM900, E-Netz, DECT, 3G-UMTS und WLAN/Bluetooth frequenzselektiv messen zu können.

Seite 2



Windows 10 Upgrade für unsere Messgeräte

Neue Sensor-Suite Software für Messkoffer läuft unter Windows 10

Seite 5



Geophysikalische Messungen in Kornkreisen

Szintillationszähler Einsatz in Kornkreisen. Messungen mit G-Explorer

Seite 3



Buchveröffentlichung über die Erdstrahlung

Über die Ursache der Erdstrahlung. Ergebnisse aus 25 Jahren Forschung

Seite 6



Liebe Leser, Freunde & Bekannte!

Seit dem letzten ROM-SPECIAL 20 (September 2014) hat sich in Europa einiges geändert. Erinnern sie sich noch an Grexit? Dieser könnte nach dem Brexit ganz schnell wieder aktuell werden. Die Euro-Krise schreitet weiter voran und die Flüchtlingsströme, die nach Europa drängen tun ihr übriges. Derweil wird in Brüssel überlegt, wie die EU ihre permanente Einmischung, selbst in die lächerlichsten Kleinigkeiten unseres Lebens weiter voran treiben kann. Denken sie nur an das unsägliche Glühlampenverbot von unserem EU-Kommissar Günther Oettinger, der sich aktuell für den massiven Ausbau von 4G-Funk in Europa stark macht.

Doch die Terroranschläge in Frankreich und Deutschland, sowie die Politik von Herrn Erdogan in der Türkei haben die öffentliche Wahrnehmung zum Thema EU derzeit verwischt. Hinzu kommen noch neue Wortschöpfungen (und „Neusprech“), die eine klare Sicht auf die Wahrheit immer mehr verschleiern. Als harmloses Beispiel sei hier das Wort „Pflichtversicherung“ genannt, bei der es sich in Wahrheit doch um eine Zwangsversicherung handelt, denn ein dritter zwingt mich zu dieser Versicherung! Der GEZ „Beitrag“ ist in Wahrheit eine Art

Steuer, denn Beiträge sind freiwillige Leistungen (Mitgliedsbeitrag, Versicherungsbeitrag, etc.).

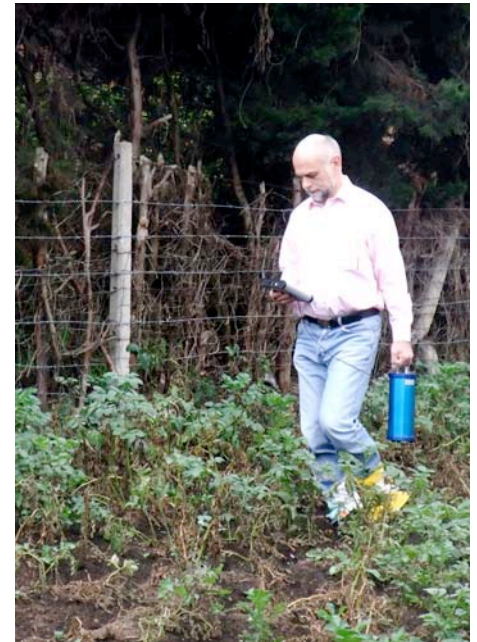
Aus politischer Korrektheit werden alte Bücher nachträglich von ungewünschten Begriffen „bereinigt“. Agatha Christies Krimi „Zehn kleine Negerlein“ wurde umgetauft. Selbst Pippi Langstrumpf darf in den neuesten Auflagen keine „Negerprinzessin“, ihr Vater kein „Negerkönig“ mehr sein. Es ist noch gar nicht so lange her, daß in Deutschland politisch unerwünschte Bücher verbrannt und die Literatur und Sprache „bereinigt“ wurden. Ich sehe diese Entwicklung mit Besorgnis.

Hierzu sagte schon Konfuzius vor ca. 2500 Jahren zu seinem Herrscher:

- „Wenn die Begriffe nicht richtig sind, so stimmen die Worte nicht;
- stimmen die Worte nicht, so kommen die Werke nicht zustande;
- kommen die Werke nicht zustande, so gedeiht Moral und Kunst nicht;
- gedeiht Moral und Kunst nicht, so treffen die Strafen nicht;
- treffen die Strafen nicht, so weiß das Volk nicht, wohin Hand und Fuß setzen.

Darum Sorge der Edle, daß er seine Begriffe unter allen Umständen zu Worte bringen kann und seine Worte unter allen Umständen zu Taten machen kann.“

Kein Wunder, daß bei diesen Entwicklungen andere Dinge aus dem Blickfeld geraten.



Robert Mayr bei einer Grundstücks-messung mit dem Szintillationszähler G-Explorer

Doch denken wir positiv!

Trotz dieser dominanten gesellschaftlichen Themen habe ich mich nicht von diesen Dingen mitreißen lassen. Stattdessen habe ich mich auf meine Arbeit konzentriert und war dadurch sehr gut beschäftigt.

Wie Sie, liebe Leser, vielleicht schon wissen oder geahnt haben, beschäftige ich mich schon längere Zeit mit dem Thema „Erdstrahlen“ und deren messtechnischem Nachweis. Wie auch schon mehrfach auf meinen Seminaren und Vorträgen angekündigt, habe ich mich ent-

schlossen, mein Wissen und meine Erfahrungen aufzuschreiben. Mit einem gewissen Stolz kann ich nun mein erstes Buch zum Thema präsentieren. Vielleicht haben Sie ja auch unsere Weltpräsenz www.rom-electronic.com besucht und sind schon auf mein Buch gestoßen?

Neben der Arbeit an meinem Buch lagen weitere Aktivitäten in der baubiologischen Ausbildung - vornehmlich im Ausland. So wurde letztes Jahr der erste Ausbildungszyklus „CONSULTOR EN CONTAMINACIÓN ELECTROMAGNÉTICA, SALUD DEL HABITAT Y BIOLOGÍA DE LA CONSTRUCCIÓN“ in Kolumbien mit großem Zuspruch abgeschlossen, gefolgt von Vorlesungen in der **Universidad de Antioquia (ITM)** in Medellin und **Universidad de los Andes Colombia** in Bogota. Ebenso wurde in der Schweiz in der SOLS Akademie ein vielversprechender Ausbildungszyklus begonnen.

Die Baubiologische Meßtechnik ist in der letzten Zeit etwas in den Hintergrund getreten; Schimmel und Innenraum-schadstoffe sind momentan im Fokus. Kein Grund für uns zum Stillstand; auch wenn es nach außen nicht so deutlich ist, sind wir ständig dabei unsere Meßtechnik im inneren zu verbessern und aufzuwerten. So hat bspw. unser **MultiFrequenzFilter MFF-1** ein „Tuning“, wie man neuerdings hierzulande auf neu-denglisch sagt, erfahren. Auch arbeiten wir intensiv an Verbesserungen unserer Hochfrequenz-Antennen für unseren **Frequency-Master IV**. In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Funkmesstechnik der EADS (Airbus-Group) entwickeln wir gerade verbesserte Mess-Antennen für unsere Hochfrequenz-Messgeräte. Z. Zt. testen wir gerade Erweiterungen für unsere bestehenden Antennen, um den Frequenzgang noch gerader zu machen und dadurch noch bessere Meßgenauigkeit zu erreichen. Sind sie gespannt!


Er ist riesig – und bereits kurz nach der Entdeckung ein Publikumsmagnet. Es ist Montag, kurz vor 16 Uhr, als Nebenerwerbslandwirt Josef Huber mitbekommt, dass irgendetwas auf seinem 14 Hektar großen Weizenfeld hinterm Baggersee vor sich geht. An einen Kornkreis hatte er dabei gar nicht gedacht.

In den vergangenen drei Jahren waren schöne Kornkreisformationen in der Nähe meines Heimatortes (Bayern) zu beobachten. Ideale Gegebenheiten um dem Phänomen mit physikalischen Meßmethoden (**G-Explorer**) auf den Grund zu gehen. Lesen sie mehr in diesem *ROM-SPECIAL*.

Apropos **G-Explorer**: wir haben weitere Fortschritte und Erfolge mit unserem Szintillationszähler **G-Explorer**, mit dem man u.a. geologische Störungen und unterirdische Wasserläufe finden kann, bei der Goldsuche erzielt. Diesen Erfolg möchten wir gerne mit ihnen teilen und haben deshalb ein besonderes Angebot geschnürt. Mehr in diesem *ROM-SPECIAL*.

Ich wünsche ihnen wieder viel Spaß bei der Lektüre dieses *ROM-SPECIALs* und erwarte gerne ihre Anregungen und Meinungen.

Ihr



Robert Mayr

Dienstspezifisches Hochfrequenzfilter MFF-1 verbessert

Bandfilter um frequenzselektiv Signale von D-Netz (GSM900), E-Netz (GSM1800), DECT, 3G-UMTS und WLAN/Bluetooth messen zu können

Breitbandmeßgeräte für Hochfrequenzmessungen - wie unser Frequency-Master IV - haben einen Nachteil: sie können zwar sehr breitbandig messen, aber nicht unterscheiden, um welche Frequenzen es sich handelt. Diesen Nachteil beseitigt unser Multifrequenz HF-Filter **MFF-1**.



MFF-1 und FrequencyMaster IV

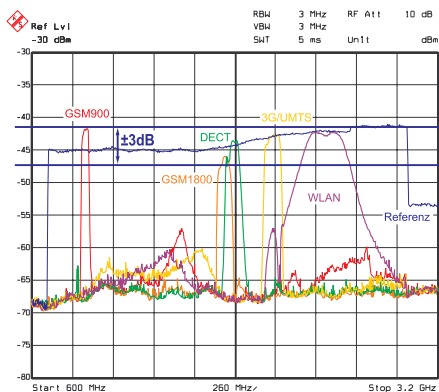
Unser langjähriges und bewährtes Produkt **MFF-1** (Produkteinführung: 2003)

hat unter der Haube ein „Tuning“, wie man neuerdings hierzulande auf neu-denglisch sagt, erfahren. Wir haben unserem **MultiFrequenzFilter MFF-1** einen richtig guten Hochfrequenzverstärker spendiert und nochmal eine Serie produziert.



Modernisiertes MultiFrequenzFilter MFF-1

Die Durchlassdämpfung aller Filter ist auf 0dB eingestellt, um die Handhabung zu vereinfachen. Die Angabe „0dB“ bedeutet, daß keine Abschwächung oder Verstärkung stattfindet (Faktor 1). Es sind somit keine lästigen Umrechnungen mehr notwendig. Die Sperrdämpfung wird für jedes Filter bezogen auf die Durchlassdämpfung angegeben. Die Sperrdämpfung gibt somit an, wie stark Frequenzen außerhalb des Durchlassbereichs mindestens unterdrückt werden. Beispielsweise beträgt die Dämpfung des D-Netz-Filters (GSM900) im Sperrbereich mindestens 25dB. Dies bedeutet, daß Frequenzen im Sperrbereich nur noch ca. 0,3% Restanzen im Display hervorrufen.



Durchlasskurven des MFF-1 von 600MHz bis 3,5GHz

Das **MFF-1** wird einfach zwischen Antenne und HF-Messgerät (**Frequency-Master IV, HFR-2**, etc.) angeschlossen und der angezeigte Messwert ist der korrekte Messwert. Die modifizierte Version ist ab sofort ab Lager lieferbar.

dB-Umrechnungstabelle

Dezibel	Faktor für Strahlungsdichte
0dB	1
3dB	2
6dB	4
10dB	10
20dB	100

Beispiel für die Anwendung der Tabelle:

Eine Verstärkung um 3dB bedeuten eine Verdoppelung (x2); eine Abschwächung um 3dB bedeuten eine Halbierung (:2) des Messwertes.

Erster professioneller Ausbildungs Zyklus in Kolumbien abgeschlossen

Ausbildungszyklus zum „CONSULTOR EN CONTAMINACIÓN ELECTROMAGNÉTICA, SALUD DEL HABITAT Y BIOLOGÍA DE LA CONSTRUCCIÓN“ in Kolumbien abgeschlossen

In Kooperation mit dem „Bundesverband Elektromog e.V.“ und der „Akademie für Präventivmedizin und Umweltmeßtechnik“ wurde der erste Ausbildungszyklus „CONSULTOR EN CONTAMINACIÓN ELECTROMAGNÉTICA, SALUD DEL HABITAT Y BIOLOGÍA DE LA CONSTRUCCIÓN“ in Kolumbien mit großem Zuspruch abgeschlossen. Die Qualität der

Ausbildung ist vergleichbar mit dem biologischen Messtechniker hier in Deutschland.



Robert Mayr an der Universidad de los Andes Colombia in Bogota

Neben *Robert Mayr* waren die Ärztin *Dr. Elizabeth Gilchrist Bustamante* und die Architekten *Gustavo Garzón Mendoza* und *Gustavo Adolfo Velásquez R.* weitere hochqualifizierte Dozenten.



Robert Mayr bei einer Versuchsdurchführung in Medellin

Den Veranstaltungen folgten Vorlesungen in der *Universidad de Antioquia (ITM)* in

Medellin und *Universidad de los Andes Colombia* in Bogota; ebenso in der Schweiz in der *SOLS Akademie* in Lugano.

Lieber Nichts tun, als unter viel Mühe nichts schaffen.

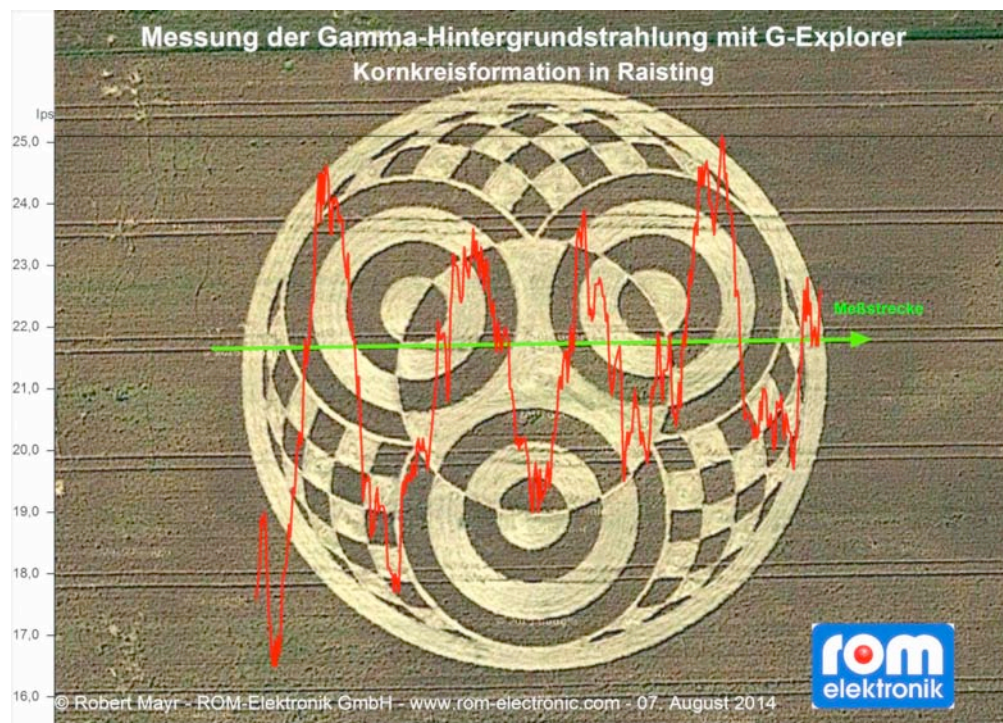
Aber....

Nichts tun macht nur dann richtig Spaß, wenn man eigentlich viel zu tun hat.

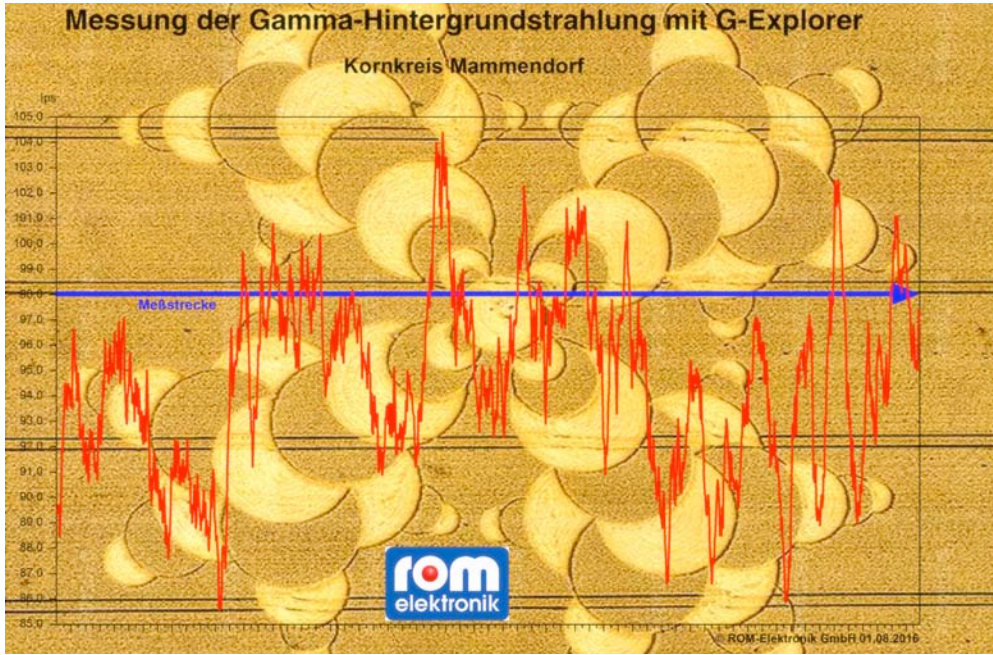
Geophysikalische Messungen in Kornkreisen

Mit einem Zeitungsartikel in der *Wiltshire Times* 1980 rückten die Kornkreise ins Licht der Öffentlichkeit.

Im Sommer 2014 hörte ich von einem aufregenden Ereignis; im Radio wurde von einer Kornkreisformation in der Nähe der Erdfunkstelle Raisting berichtet. Begonnen hat das Phänomen 1978. Der englische Bauer Ian Stevens traute seinen Augen kaum, als er seine Ernte mit dem Mähdrescher einholen wollte: ein exakt in das Kornfeld gedrückter Kreis. So etwas hatte er noch nie gesehen. Noch im selben Jahr wußten weitere Personen von plattgedrücktem Korn zu berichten. Man



Messung der Gamma-Hintergrundstrahlung mit G-Explorer nahe Raisting



Messung der Gamma-Hintergrundstrahlung mit G-Explorer nahe Mammendorf

begann über die Ursachen zu rätseln. Die Rede ist von Kornkreisen. Mit einem Zeitungsartikel in der Wiltshire Times 1980 rückten dann die Kornkreise ins Licht der Öffentlichkeit. In den vergangenen 3 Jahren waren schöne Kornkreisformationen in unserer Nähe (Bayern) zu beobachten. Ideal um dem Phänomen mit physikalischen Meßmethoden auf den Grund zu gehen.

Wer für Kornkreise verantwortlich ist, bleibt rätselhaft. Es scheint, als seien die Ähren von Geisterhand zu Boden gedrückt. Oft fehlen sogar Fußabdrücke. Viele glauben an übernatürliche Kräfte oder gar Aliens im Weizenfeld.



Robert Mayr bei Messungen mit Szintillationszähler G-Explorer im Kornkreis bei Raisting

Auffallend bei den abgebildeten Messungen ist die Symmetrie! In beiden Messungen ist in der Mitte ein Meßwertabfall zu sehen. Es gibt auch Anzeichen von unterirdischen Wasserläufen, wie ich sie schon oft in Sakralbauten gefunden habe. Ob diese Informationen schon vorher vorhanden waren oder erst durch die Kornkreismacher entstanden sind, kann ich natürlich nicht sagen. Schöner bzw. genauer wären die Messungen natürlich geworden, wenn man das Kornkreisbild in den Achsen vermessen hätte. Ich woll-

„Schämen sollten sich die Menschen, die sich gedankenlos der Wunder der Wissenschaft und Technik bedienen, und nicht mehr davon geistig erfasst haben, als die Kuh von der Botanik der Pflanzen, die sie mit Wohlbehagen frißt.“

(Albert Einstein auf der Eröffnung der Funkausstellung Berlin 1930)

te aber die schönen Gebilde nicht zertreten und bin deshalb in den schon vorhandenen Spuren des Traktors gelaufen.

Wer oder was letztendlich dahintersteckt, kann ich auch nicht beantworten. Aber interessant ist das Phänomen und die Messungen allemal.

Die nächsten Schritte wären wohl, sich mit anderen Leuten, die andere Messungen gemacht haben, auszutauschen. Leider sind diese Menschen kaum oder nicht organisiert, so daß es wohl noch einige Zeit dauern wird, bis es gelingt, Schlußfolgerungen aus den Untersuchungsergebnissen abzuleiten. Die Zukunft wird zeigen, ob dies einmal gelingt. Bis dahin bin ich gespannt auf die nächsten Kornkreisformationen.

Sonderaktion 30% Vergünstigung für G-Explorer

Nutzen sie die Upgrade-Aktion! Gültig bis 31.12.2016.

Durch meine Messungen und Erfahrungen, die ich mit dem **G-Explorer** gewonnen habe, bin ich von mal zu mal begeisterter von diesem tollen Werkzeug!



Szintillationszähler „G-Explorer“ zur Messung radioaktiver Strahlung, sowie Detektion von unterirdischen Wasserläufen, Bodenschätzen u.v.a.m.

Aus diesem Grund haben wir beschlossen, daß auch sie davon partizipieren sollen. Wir bieten deshalb für Bestands-

kunden, die schon den medCONT besitzen, ein vergünstigtes Upgrade (zeitlich begrenzt) an.

Aber auch Neukunden sollen nicht leer ausgehen. Ihre **Ersparnis** beträgt satte **30%!!** Lassen sie sich das nicht entgehen! Möglich ist dies, weil wir gerade einen Posten Detektoren zu sehr günstigen Konditionen einkaufen konnten und den Preisvorteil gerne an sie weitergeben wollen.

2 Stunden Ausprobieren können glatt 10 Minuten Handbuchlesen ersparen!

ROM-Elektronik-Software unter Windows 10

Keine Einschränkungen bei Verwendung von Rechnern mit Windows 7, 8 oder 10.

„Gibt es für ihre Messgeräte-Software ein Update?“ Mit dieser Frage werden wir häufiger konfrontiert. „Ist denn mit der Software etwas nicht in Ordnung?“ fragen wir dann meistens zurück. „Doch, doch“ ist dann am anderen Ende des Telefons zu vernehmen, „ich dachte ja nur, weil ja ständig irgendwelche Updates gebraucht werden“.

Hochfrequenz Meßgeräten „HFA-3“ und „Frequency Master IV“ - ist mit der Zeit ganz schön angewachsen.

Für jeden Sensor bzw. jedes Messgerät war/ist eine eigene Software verfügbar. Da konnte der Schreibtisch am PC schon mal etwas unübersichtlich werden. Damit ist jetzt Schluß!

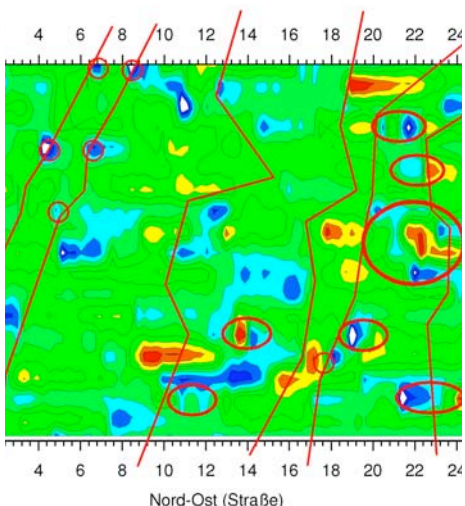
G-Explorer ist speziell konstruiert zur Messung von:

- Radon
- Radioaktivität in Baustoffen
- Radioaktivität in Lebensmitteln
- Dosisleistung
- Gamaspektroskopie
- geologische Störungen

höchste Qualität mit

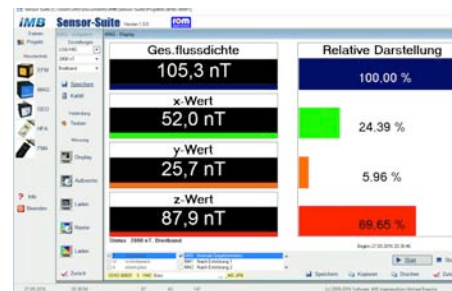
- GPS-Unterstützung
- bewährte Schaltungstechnik
- beste Qualität

G-Explorer ist ein vielseitig einsetzbares Radioaktivitäts- und Kontaminationsmeßgerät, das ein besonders schnelles und zuverlässiges Erkennen erhöhter Radioaktivität erlaubt.



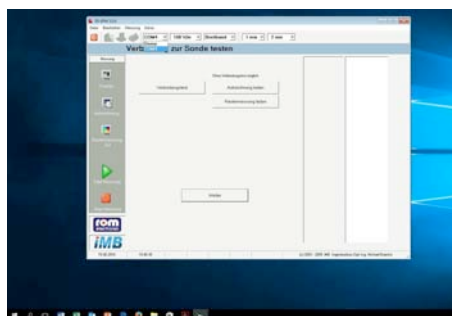
Grafische Aufbereitung einer Baugrundmessung mit „G-Explorer“

G-Explorer ist ein unentbehrliches Werkzeug zur baubiologischen Untersuchung und Messung von Baugrundstücken, Wohnungen, Schlafplätzen u.v.a.m.



Die neue, moderne „Sensor-Suite“! Unter einer einzigen Oberfläche werden alle Messgeräte bedient

In Zukunft gibt es nur noch die moderne „Sensor-Suite“! Unter einer einzigen Oberfläche werden alle Messgeräte bedient und es können Projekte angelegt und verwaltet werden. Damit sind dann alle Messungen mit Daten und Grafiken unter einem Kunden abgespeichert und können dann leicht in ein Meßprotokoll übernommen werden.



Unsere Software für FieldMaster 3D und IsoMag 3D läuft unverändert auch unter Windows 10!

Mit gutem Gewissen können wir sagen, daß unsere Meßgeräte-Software seit ca. zehn Jahren unverändert auf allen bisherigen Windows-Betriebssystemen läuft. Auch auf dem aktuellen Windows 10!

Doch wer gerne eine neue Software möchte, sollte sich unsere „Sensor-Suite-Software“ anschauen und den nächsten Abschnitt durchlesen.

Die Sensor-Suite hat auch noch einen weiteren Vorteil: wer unseren FieldMaster 3D und IsoMag 3D in Verbindung mit unserer USB-Box betreibt, war bisher auf 32-Bit Betriebssystemen von Windows beschränkt. Der Grund war ein Treiber, der nur in einer 32-Bit-Version vorhanden war und von der Herstellerfirma des verwendeten Chips nicht mehr gepflegt wurde.

Nun haben wir nicht locker gelassen und dieses Manko ausgemerzt. Die neue Sensor-Suite bringt nun ihren eigenen Treiber für die USB-Box mit und funktioniert auch unter Windows 64-Bit. Damit sind die bisherigen Schranken gefallen und unsere Sensoren für die Zukunft bestens gerüstet.

Neue Sensor-Suite Software

Neue Software kann Projekte anlegen und verwalten

Unsere Messgerätefamilie - bestehend aus den Würfelsensoren „FieldMaster 3D“, „IsoMag 3D“ und „3D GeoMag“ sowie

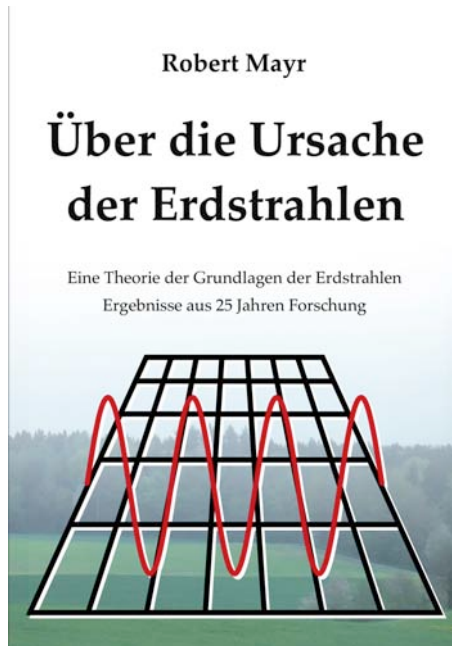
„Geht nicht“ ist keine Fehlerbeschreibung!

Buchveröffentlichung

Über die Ursache der Erdstrahlen Eine Theorie der Grundlagen der Erdstrahlen - Ergebnisse aus 25 Jahren Forschung

Die Natur verblüfft uns immer wieder durch die schier unendliche Vielfalt ihrer Erscheinungsformen. Aus diesem Grund ist der Mensch (und ich auch) seit Jahrhunderten auf der Suche nach dem Prinzip, das „die Welt im Innersten zusammenhält“. Seit über 25 Jahren bin ich auf der Suche nach der Ursache der sog. „Erdstrahlung“. In diesem Buch lege ich dar, was nach mehr als 25 Jahren intensiver Forschung über die „Erdstrahlen“ Stand des Wissens ist.

Im Frühjahr des Jahres 1986 passierte in mehr als 2000 km Entfernung von meinem Zuhause entfernt ein Unglück. Die Atomkatastrophe von Tschernobyl. Zu diesem Zeitpunkt war meine Tochter mit 8 Monaten noch im Leib ihrer Mutter. Die Situation damals war, daß die Bevölkerung nicht über die Folgen der radioaktiven Kontamination informiert war und auch nicht bzw. nur unzureichend informiert wurde.



Buchveröffentlichung über die Erdstrahlung - Buchautor Robert Mayr

Die Politik demonstrierte Macht und Dummheit, indem die damaligen politisch Verantwortlichen vor den laufenden Kameras der Nachrichtensender und in Pressemitteilungen haufenweise (angeblich) radioaktiv kontaminiertes Milchpulver verzehrten. Diese Umstände führten schließlich dazu, daß ich mich mit der Messung von Radioaktivität und in der

Folge auch mit der Messung von Elektromog beschäftigte.

Im Lauf der Zeit war es unumgänglich, mich auch mit den „anderen“ Strahlungen, nämlich die der Erde zu beschäftigen.

Durch Freunde, Bekannte und nicht zuletzt auch Kunden wurde ich immer wieder inspiriert und angespornt, mich mit neuen Ideen zum Bau von Nachweisgeräten zu beschäftigen, die das selbe anzeigen, wie die Rute oder Pendel. In den vergangenen Jahrzehnten sind auf diese Weise viele Prototypen von Meßgeräten entstanden, zu deren Entwicklung ich mich habe inspirieren lassen.

Durch die Vorstellung einer neuen Theorie gibt es Erklärungen, die andere Sichtweisen von physikalischen Realitäten erlauben. Sie kann schlussendlich auch zu einem gänzlich neuen Verständnis über das Rutenphänomen, Erdstrahlen, Gitternetze und vielleicht auch zu einem neuen Weltbild führen.

Das Buch mit der ISBN: 978-3-9817474-0-9 ist über den Autor zum Preis von 19,80 € zu beziehen oder bei Amazon als Kindle-Ausgabe.

ROM-Elektronik GmbH ROM-SPECIAL 21/2016

Absender:

ROM-Elektronik GmbH

Am Grund 13

D-86489 Deisenhausen

ePost: info@rom-electronic.com

Tel.: +49 (0)8282 7385

Fax: +49 (0)8282 7305

www.rom-electronic.com

Ich wünsche:

- aktuelle Preisliste
- ich möchte das Upgradeangebot annehmen und bitte um ein Angebot Szintillationszähler G-EXPLORER zum reduzierten Angebotspreis
- ich möchte das Buch „Über die Ursache der Erdstrahlen“ zum Preis von 19,80 € (zzgl. 5€ Versand) bestellen
- Messkoffer BASIC
- Messkoffer CLASSIC
- Messkoffer PROFESSIONAL
- Leasingangebot für _____
- _____
- _____